

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen Februar 2002

**Bestell-Nr. C 34 3 2002 02
(Kennziffer C III – m 2/02)**

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Februar 2002 bei Rindern 46 287 und bei Schweinen 954 316. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Abnahme bei Rindern um 19,3 % und bei Schweinen um 14,8 %. Gegenüber Februar 2001 war eine Zunahme bei Rindern um 22,9 % und bei Schweinen um 4,1 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 12 214 (gegenüber Januar 2002 +0,8 % und gegenüber Februar 2001 -6,2 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 108 411 t. Mit dieser Zahl war sie um 15,8 % niedriger als im Vormonat und lag um 5,4 % über dem Wert vom Februar 2001.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 10 541 (darunter 1 113 Rinder, 2 236 Schweine und 7 124 Schafe) um 116,2 % über dem Wert des Vormonats und war um 156,5 % höher als im Vergleichszeitraum 2001.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 69 Rinder und 6 951 Schweine, aus Dänemark 10 232 Schweine, aus Frankreich 5 400 Schweine, aus Italien 642 Schweine, aus Luxemburg 118 Schweine, aus den Niederlanden 284 Rinder, 57 751 Schweine und 414 Schafe und aus Schweden 392 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Februar 2002 nach Verwaltungsbezirken										
Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	26	1 457	917	1 502	3 902	3 854	87 667	5 067	14	42
Köln	44	1 790	2 288	1 788	5 910	266	13 122	3 711	19	26
Zusammen	70	3 247	3 205	3 290	9 812	4 120	100 789	8 778	33	68
Münster	16	7 193	930	799	8 938	5 229	347 278	2 909	11	50
Detmold	198	6 975	5 388	1 712	14 273	44	379 537	1 463	5	–
Arnsberg	70	7 865	4 074	1 255	13 264	2 821	126 712	3 599	–	56
Zusammen	284	22 033	10 392	3 766	36 475	8 094	853 527	7 971	16	106
Nordrhein-Westfalen	354	25 280	13 597	7 056	46 287	12 214	954 316	16 749	49	174
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	+18,4	–4,3	+91,8	+83,5	+22,9	–6,2	+4,1	+165,0	+14,0	–57,4
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	1	12	9	26	48	18	105	2 018	1	–
Köln	15	165	71	159	410	17	277	2 559	3	–
Zusammen	16	177	80	185	458	35	382	4 577	4	–
Münster	–	29	19	48	96	1	306	38	–	–
Detmold	2	34	9	89	134	14	609	252	–	–
Arnsberg	15	182	55	173	425	9	939	2 257	4	1
Zusammen	17	245	83	310	655	24	1 854	2 547	4	1
Nordrhein-Westfalen	33	422	163	495	1 113	59	2 236	7 124	8	1
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	–10,8	+44,5	+81,1	+29,6	+39,0	–1,7	–3,4	+671,0	+166,7	–83,3
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	332,19	365,29	294,12	284,10	331,63	127,32	95,52	17,74	18,00	264,00
Schlachtsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	118	9 235	3 999	2 005	15 356	1 555	91 156	297	1	46
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	+25,1	–5,6	+91,4	+86,9	+17,8	–7,7	+3,7	+144,6	+14,0	–57,4
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	11	154	48	141	354	8	214	126	0	0
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	–5,8	+42,6	+80,8	+32,0	+39,9	–3,3	–5,2	+611,6	x	x
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	–	117	173	63	353	–	81 486	414	–	–
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	–	+875,0	x	x	x	–	–10,2	–50,2	–	–
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	387	25 819	13 933	7 614	47 753	12 273	1 038 038	24 287	57	175
Veränderung gegenüber Februar 2001 in %	+15,2	–3,4	+94,1	+80,0	+24,1	–6,1	+2,8	+200,7	+23,9	–57,7

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im April 2002

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.